

Ostern in Osnabrück: Ruhige Feiervorfreude trotz Brandalarm!

Die Polizei Osnabrück bewertet den Ostersonntag als ruhig, trotz vereinzelter Störungen und Brandstiftungen in der Region.



Wallenhorst, Deutschland - Die Polizeiinspektion Osnabrück zieht ein überwiegend friedliches Resümee des Ostersonntags, trotz kleinerer Störungen und ermittelnder Vorfälle. In der Nacht zum Ostermontag meldeten Anwohner verbranntes Plastik in der Luft, was die Feuerwehr zur Überprüfung veranlasste. Ursache waren die abgebrannten Osterfeuer, die teils zu Ruhestörungen führten, ohne dass größere Einsätze nötig waren.

Trotz der ruhigen Stimmung gab es zwei alarmierende Brandstiftungen. In Wallenhorst wurde ein Gartenhaus aufgebrochen und angezündet, glücklicherweise ohne gravierende Schäden. Auch in Bohmte brannte ein Holz-Bushaltestellenhäuschen, was die Polizei auf einen

mutmaßlichen Brandstifter schließen lässt. Insgesamt bleibt die Polizei jedoch mit dem Feiertagsverlauf zufrieden und spricht von einem ruhigen Ostersonntag in der Region.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ursache	vorsätzliche Tatbegehung
Ort	Wallenhorst, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de